

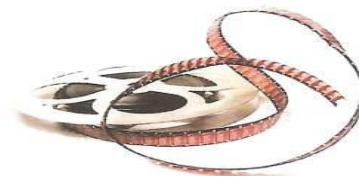


Distribution gratuite aux Membres

NEWSLETTER

Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)

Secrétariat :
Christiane Ensich
7, sentier de Bricherhof
L-1262 Luxembourg
sekretariat.cal@pt.lu



N° 9

S E P T E M B E R 2017

72. JAHR

20. SEPTEMBER 2017

Ab 19 Uhr : Filmdiskussion/Hilfeleistung beim Montieren/Workshop. Das eine oder andere Vorstandsmitglied steht unseren Mitgliedern zur Verfügung falls sie Fragen zu Filmaufnahmen oder Nachbearbeitung haben.

Diese Stunde soll auch zum Austausch unter Mitgliedern im kleinen Kreis genutzt werden, sei es zwanglos oder der gemeinsamen Diskussion eines oder mehrerer bestehenden Probleme bei der Filmproduktion dienlich sein.

Falls niemand Hilfe braucht, hat Tom immer ein Thema als Demo vorzuführen und zu moderieren.

Anschließend **ab 20 Uhr** Filmvorführung. Bitte DVD-/Blu-ray Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

27. SEPTEMBER 2017

20 Uhr : VORSTANDSSITZUNG

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung des Clubsekretariates. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite angegebenen Adresse oder auf elektronischem Wege über: **sekretariat.cal@pt.lu** zu erreichen.

Alle weitere Infos oder Meldeformulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

BEITRAG 2017

Die Mitgliedskarte wurde bereits an die Mitglieder per Post zugestellt. **Einige wenige Mitglieder sind noch im Verzug.** Der Beitrag kann auch an unseren Projektionsabenden bar bezahlt werden.

Die Möglichkeit besteht den Beitrag von **15 €** zu überweisen entweder auf das Konto **CCPLLULL: LU53 1111 0226 6059 0000** oder **BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000** des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk „Cotisation 2017“.

Aktuelle Nachrichten finden Sie : www.calfilm.lu

Nach Belieben und um sich das Leben zu erleichtern kann ein jeder seiner Bank auch einen Dauerauftrag erteilen.

PROGRAMM DER SAISON 2016-2017

SEPTEMBER 2017		
20.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
27.	20.00	<i>Komitee</i>
OKTOBER 2017		
04.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
11.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
18.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
25.	20.00	<i>Komitee</i>
NOVEMBER 2017		
08.	19.00	Filmdiskussion/Workshop + Soirée Guido Haesen und Suzy Sommer (deutschsprachige Filme)
15.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
22.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
29.	20.00	<i>Komitee</i>
DEZEMBER 2017		
06.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Soirée Sonja Steger
13.	19.00	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
18.	19.30	Montags! Die CAL-Mitglieder zeigen ihre Filme beim CASR im Rollingergrund

Änderungen und Ergänzungen werden in den kommenden Newsletters oder kurzfristig per email mitgeteilt.

Es sei auch noch darauf hingewiesen, dass, falls ein Autor, alleine, oder mit einem Filmfreund zusammen, einen ganzen Abend gestalten möchte, möge er dies unserem Sekretariat mitteilen sollte (E-mail : sekretariat.cal@pt.lu), oder sich per Tel. bei einem Komiteemitglied melden.

WORLD MOVIE CONTEST 2017

Vom 5. bis zum 12. August fand die diesjährige Ausgabe der UNICA Weltfilmfestspiele in Dortmund statt. Dem gesamten Ausrichterteam der IMD (Initiative Multimedia Dortmund e.V.) unter Vorsitz von Erik Jäger gebührt ein besonderes Lob für die hervorragende Organisation und ein großes Dankeschön für die Herzlichkeit die uns während dieser Woche zuteilwurde.

Mit berechtigtem Stolz können wir auf das hervorragende Abschneiden des luxemburgischen Länderprogramms hinweisen : bei insgesamt fünf Beiträgen, vier Auszeichnungen zu erhalten ist ein beachtlicher Erfolg, aber davon später mehr.

Dortmund, früher einer der größten Industriestandorte Deutschlands, als Kohle, Stahl und Bier das Gesicht der Stadt prägten, hat den Strukturwandel engagiert in Angriff genommen und ist heute moderne Technologie-, Sport- und Kulturmetropole und urbaner Lebensraum in einer der am dichtesten besiedelten Regionen der Welt. Und Heimat für Menschen aus 172 Nationen.

Samstag, 5. August. Bei Ankunft sind die Hotelzimmer noch nicht hergerichtet. Im Nieselregen erkunden wir die Umgebung. Im Stadtteil Bövinghausen hat die Schließung von Schachtanlagen zu Entlassungen und Abwanderung der Industriebeschäftigten geführt, was sich im Straßenbild bemerkbar macht.

Schließlich erreichen wir die Zeche Zollern mit den prunkvollen Backsteinfassaden und opulenten Giebeln mit Zinnenkranz und Ecktürmchen rund um den Ehrenhof, welche auf den ersten Blick eher an eine Adelsresidenz erinnern als an eine Schachanlage auf der Kohle gefördert wurde. Im Restaurant Pferdestall genießen wir ein vorzügliches Mittagssmahl.



Zeche Zollern II/IV, das „Schloss der Arbeit“ ist eines der schönsten und außergewöhnlichsten Zeugnisse der industriellen Vergangenheit im Ruhrgebiet. 1968 stillgelegt ist die Zeche heute ein Museum der Sozial- und Kulturgeschichte des Bergbaus.

Die feierliche Eröffnungsfeier im Bürgersaal des Rathauses der Stadt Dortmund mit der anschließenden “After Show Party“ bietet die Gelegenheit zahlreiche Filmfreunde aus den Mitgliedsländern der UNICA wiederzusehen. Nach den obligaten Begrüßungsansprachen, umrahmt von einer viel beachteten musikalischen Darbietung des Ruhrkohle-Chores verbringen wir noch einige gemütliche Stunden bevor die Busse uns in die Festivalhotels zurückbringen.



Sonntag, 6. August. Pünktlich um neun Uhr startet die Vorführung der Länderprogramme, traditionell beginnend mit dem Ausrichterland. Die deutschen Beiträge, darunter zwei Jugendfilme begeistern das zahlreiche sachkundige Publikum und tragen dazu bei, die gute Stimmung im Saal zu steigern.

Nach den rumänischen Filmen werden die Jurymitglieder vorgestellt. Bekanntlich wurde anlässlich der Generalversammlung 2016 in Suceava die Zahl der Jurymitglieder von ehemals sieben auf fünf begrenzt. Neben Präsident Bernhard Lindner aus Deutschland fungieren Georges Fondeur aus Luxemburg, Suncica Fradelic aus Kroatien, Darko Bashkeski aus Mazedonien sowie Aase Högfeldt aus Schweden als Jurymitglieder.

Die Filmbeiträge von Großbritannien, Finnland, Norwegen Mazedonien und Schweden schließen diesen ersten Tag ab.



Montag, 7. August. Die Stunde der Luxemburger Filme. Der Vorführsaal ist um neun Uhr sehr gut besetzt, die Flyer sind verteilt. Die angereisten Filmfreunde aus Luxemburg FGDCA-Präsident Nico Sauber mit Gattin Suzette, Irène und Louis Schmitz, Josette und Tom Hueter, Guido Haesen und Suzy Sommer, Marie-Lou Fondeur, der junge Autor Lukas Grevis, sowie Unterzeichner verfolgen gespannt die Vorführung und sind erfreut über die positive Reaktion des Saalpublikums.



Das Programm beginnt mit einem Jeunesse-Beitrag "Les Caprices d'Apophis", einer Produktion des Lycée Classique Diekirch. Alsdann folgt der Jeunesse-Film "Kevin" von Media Bastogne & MediaFactory SNJ Marienthal, unter der Regie von Sirvan Marogy, ein Film der auf einer wahren Begebenheit beruht und beim Publikum sichtlich gut ankommt.

Ebenso wie der dritte Luxemburger Beitrag vom CAL-Mitglied Baptiste Kasprowicz "Entrez dans l'Histoire". "Les Entretiens" von James Chan-A-Sue vom Studio 816 folgt als nächstes, bevor der dritte Jeunesse-Film von Lukas Grevis "The Song of the Shells" das Luxemburger Programm der UNICA 2017 beschließt.

Bleibt zu hoffen, dass die vorwiegend englischsprachigen Jurymitglieder die teilweise französischen Textbeiträge richtig einschätzen können.

Kroatien und Polen folgen vor der Mittagspause und am Nachmittag ist die Reihe an Frankreich, der Slowakei und Südkorea. Hervorragende Beiträge, die allgemeine Zustimmung im zahlreichen Publikum hervorrufen.



Am späten Abend nach der Jurydiskussion wird noch das Länderprogramm von Tunesien beigelegt, da die Filme nicht rechtzeitig zu der vorgesehenen Zeit eingetroffen waren.

Dienstag, 8. August findet der Ganztagesausflug statt auf den Spuren der Route Industriekultur. Das Hochofenwerk am Phoenix-Platz zeugt vom Niedergang eines Stahlwerks, in dem in der Vergangenheit Roheisen hergestellt wurde, zum Aufstieg eines Gewerbe-, Naherholungs- und Erlebnisgebiets. Der Phoenix-See, ein neu angelegter Stausee mit einer Wasserfläche von 24 Hektar lädt bei angenehmen Temperaturen zu einem ausgedehnten Spaziergang ein, bevor wir zur Rohrmeisterei Schwerte weiterfahren. Die Rohrmeisterei ist eine ehemalige Pumpstation zur Trinkwasserversorgung, heute ein Kulturzentrum und Teil der Route der Industriekultur.



Nach der Mittagspause erreichen wir das beliebte Ausflugsziel Hohensyburg, auf dem Syberg oberhalb des Zusammenflusses von Ruhr und Lenne und genießen einen herrlichen Panoramablick über das Ruhrtal. Eine kamerabestückte Drohne schwebt über uns und fertigt ein Gruppenfoto der Teilnehmer an.



Das gemeinsame Abendessen findet statt in einem der Festivalhotels, dem Vienna House Easy in Castrop-Rauxel. Das frühere Hotel Goldschmieding ist ein ehemaliger Adelssitz dessen Ursprung als ehemaliges Rittergut auf das 13. Jahrhundert zurückgeht.

Am **Mittwoch den 9. August** nach den Filmbeiträgen von Belgien, Tschechien und Österreich findet um die Mittagszeit die Jahresversammlung der „Amis de l'UNICA“ statt. Manche Waghalsige haben einen Helikopterrundflug über die Zeche Zollern gebucht, bei strahlendem Sonnenschein ein besonderes Erlebnis. Liechtenstein, Georgien und die Schweiz beenden diesen Tag.



Am **Donnerstagsmorgen** ist ein Halbtagesausflug geplant. Mehrere Optionen waren von den Organisatoren vorgeschlagen worden:

Der Westfalenpark, welcher mit 70 ha zu den großen innerstädtischen Parkanlagen in Europa zählt.



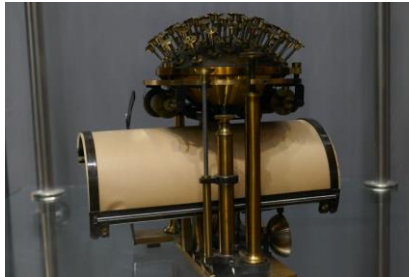
Ein beliebtes Ausflugs- und Erholungsziel mit dem 220 m hohen Fernsehturm und dem Deutschen Rosarium, das mehr als 3 000 Rosenarten zählt.



Der BVB-Signal-Iduna-Park, das größte Fußballstadion Deutschlands. In den Katakomben und der Mannschaftskabine von Borussia Dortmund wird die Atmosphäre des Stadions spürbar.



Die DASA, eine Einrichtung der Bundesanstalt für Arbeit informiert die Öffentlichkeit und die Besucher über die Bedeutung menschengerechter Gestaltung der Arbeit.



Das Brauerei-Museum widmet sich einer langen und erfolg-reichen Brautradition und erinnert an die Blütezeit der Bierstadt Dortmund.



Glaubensvielfalt am Borsigplatz. Die Reise von Okzident bis Orient führt durch drei Gotteshäuser, eine evangelische Kirche, eine russisch-orthodoxe Kirche und eine Moschee.

Backstage Airport-Security, eine ganz besondere Führung am Dortmunder Airport, ein Blick hinter die Kulissen.



Alle Ausflugsgruppen treffen sich zum gemeinsamen Mittagessen im Radisson Blu Hotel in Dortmund.

Am Nachmittag laufen die Länderprogramme von Italien,

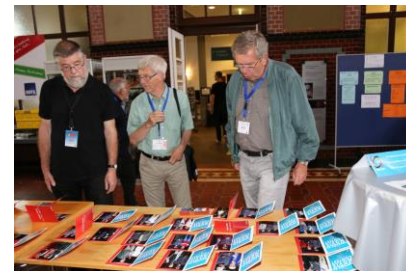
Estland, den Niederlanden und der Ukraine, mit anschließender Jurydiskussion.

Freitag, der 11. August. Fast alle Länderprogramme sind durch. Es folgen noch Russland, Bulgarien und Spanien mit Filmen welche die Zuschauer begeistern.

Nach dem Mittagessen findet der Kongress statt mit den Tätigkeits- und Kassenberichten, sowie den Abstimmungen der Länderdelegierten zu den Vorschlägen des Komitees.



Die tschechische Vertretung präsentiert den Veranstaltungsort der UNICA 2018 in Blansko. Bei kulinarischen Köstlichkeiten und traditionellen Getränken kann man sich über Anreise, Hotels, usw, informieren.



Nach dem Abendessen findet der diesjährige World Minute Movie Cup statt. Eine ausschließlich von weiblichen Mitgliedern besetzte Jury hat aus 28 gemeldeten Filmen eine Vorselektion von 16



Beiträgen ausgewählt, welche im KO-System von dem Saalpublikum bewertet werden. Nico Sauber, Präsident der FGDCA moderiert die Veranstaltung. Als Sieger geht der Minutenfilm Fallstudie von Viktor Kaluza hervor.



Samstag, 12. August. Am Morgen findet noch ein Workshop über Plagiat im Filmbereich statt. Dann folgt die mit Spannung erwartete Bekanntmachung der Jury-Entscheidungen.

Aus Luxemburger Sicht können wir sehr zufrieden sein mit den Ergebnissen. Der Film "Entrez dans l'Histoire" von Baptiste Kasprowicz, Mitglied im CAL, wird in Anwesenheit des Autors mit einer Silber-medaille bedacht; "Les Entretiens" von James Chan-A-Sue erhält eine Bronzemedaille und der Film "Kevin" von der Media-Factory SNJ Marienthal erhält ein Ehrendiplom.



Unter allen teilnehmenden Filmen ist ein Sonderpreis der

Sparkasse Dortmund ausgeschrieben. Er ist mit 500 € dotiert und geht an den Film mit der besten Umsetzung des Themas "Völkerverständigung".



Er wird nur an den anwesenden Autor vergeben für ein Werk, das für ein besseres Verständnis zwischen Menschen und Völkern wirbt. Gewinner ist Lukas Grevis aus Luxemburg für seinen Beitrag "The Song of the Shells".



Am Abend große Schlussfeier, Galaabend im Radisson Blu, mit Geburtstagsfeier des BDFA und dem Versprechen sich nächstes Jahr bei der UNICA 2018 in Blansko wiederzusehen.



Jean Reusch

PALMARES UNICA 2017

GOLDMEDAILLEN

Tschechische Republik	Roschod	Danuše Kubátová
Ukraine	Golden Love	Pavlo Ostrikov
Spanien	Fugit	Marta Bayarri Valls

SILBERMEDAILLEN

Tunesien	Un des Nôtres	Youssef El Behi & Halim Jerbi
Luxemburg	Entrez dans l'Histoire	Baptiste Kasproicz
Frankreich	Le dernier trait	Gérard Corporon
Italien	Gewähltes Glück	Günther Haller
Ukraine	For Rent	Sergii Storoznev
Russland	Edge	Alexandra Averyanova
Russland	Family Offline	George Porotov

BRONZEMEDAILLEN		
Deutschland	Pure Sweetness	Dave Lojek and his team
Deutschland	Im Reich des Laubfrosches	Frank Lauter
Grossbritannien	The interview	Finchley Film Makers (Adam Jeayes)
Schweden	Brothers in the Midnight Sun	Lars Vega
Schweden	The Other	Robert Selin
Schweden	Out of Darkness	Frederik Doohan
Luxemburg	Les entretiens	James Chan-A-Sue
Frankreich	Des zebus et des hommes	Michèle et Jean-Luc Jarousseau
Belgien	Convergence	Jean-Marc Lonfils
Tschechische Republik	Cinema of an old Turbine	MuDr. Bohumir Novák
Österreich	Fini und Tini	Ogablick Film (Wolfgang Tschallener)
Österreich	Arachne	Dieter Leitner & Dave Lojek
Ukraine	Wedding Bridecake	Dimitri Vovk
Spanien	Eis Toraja : Viure per Pagar la Mort	Josep Rota Paris

EHRENDIPLOM		
Deutschland	Tim & Tom	Lutz Gottschalk
Tunesien	Sirat	Khalil Gobji
Finnland	Nuukio	Petri Suominen
Grossbritannien	Exploding Hearts	Liam Sanderson
Frankreich	Dans le corps, du texte	Charles Ritter
Slowakei	One Take	Marcel Meluš, Andrej Karlubík, Dominik Pecho, Andrej Pinak
Belgien	De Meterstand	Werner Haegeman
Tschechische Republik	Girl with a Book	Vacláv Veselý
Österreich	Das erklärte Paradies	Wolfgang Schwaiger
Schweiz	The Ancient Schild	Fabrizio Polpettini
Schweiz	Ein Tag in Afrika	Hansueli Holzer
Italien	Invisibili	Leto Giuseppe
Niederlande	Caribou, the Annual Migration	Paul Wolff
Niederlande	Klem	Auke de Witte
Bulgarien	Let's try it again	Angel Nenos

YOUNG PROFESSIONAL

GOLDMEDAILLEN		
Südkorea	Heart Saver	Park Yong-Jae Sae-Mi
Estland	The Death of Government Clerk	Rebecca Rummel
Bulgarien	Unbearable	Margarita Stamenova

SILBERMEDAILLEN		
Kroatien	Birthday	Tadija Tadić

BRONZEMEDAILLEN		
Deutschland	Imbiss	Christoph Eder, Jonas Eisenschmidt
Schweden	A Life of Emptiness	William Johannesson
Pologne	Travelling	Karolina Zalesczuk
Südkorea	Early Summer	Yoo Yoon-Hee
Spanien	Camises Cap Al Sel	Jordi Ferré Batalla

EHRENDIPLOME		
Rumänien	Even Boys Sometimes	Matei Lucaci-Grunberg
Mazedonien	Blue Cargo Train	David Doljanica
Bulgarien	Portrait	Alexandra Elezova

JEUNESSE

GOLDMEDAILLEN		
Kroatien	Verticale	Lorna Kunčić
Estland	Solntsevo	Aleksandra Borissova

SILBERMEDAILLEN		
Slowakei	The story about the Castle of Kapsany	Adela Križovenská
Südkorea	Sudam	Kim Eun-Kyung
Spanien	Segundito	Roberto Valle

BRONZEMEDAILLEN		
Deutschland	Zerreissprobe	Aygül Özden
Mazedonien	A Second ... to Eternity	Ana Andonova
Georgien	Orchestra Rehearsal	Nini Dumbadze
Estland	A Fly-Catcher	Lyon Leitzinger

EHRENDIPLOME		
Luxemburg	Kevin	Mediafactory Marienthal
Österreich	Ein ganz normaler Tag	Thomas Spekhofer
Georgien	Namcecebi	Nino Tortladze

INTERESSANTESTE LÄNDERPROGRAMM

Ukraine

BESTER JUGENDFILM

Kroatien	Verticale	Lorna Kunčić
----------	-----------	--------------

PRIX INTERNATIONAL CICT-UNESCO "DELMIRO DE CARALT"

Georgien	Orchestra Rehearsal	Nini Dumbadze
----------	---------------------	---------------

PREIS DER SPARKASSE DORTMUND

Luxemburg	The Song of the Shells	Lukas Grevis	
-----------	------------------------	--------------	--

WORLD MINUTE MOVIE CUP

1. Preis	Österreich	Fallstudien	Viktor Kaluza
2. Preis	Deutschland	Ausfahrt freihalten	Reza Shakoty
3. Preis	Deutschland	Sahneschnittchen	Frank Dietrich
3. Preis	Schweden	Where is home	Asad Nazari

CAL AUF DER SCHUEBERFOUER

Mittwoch, den 30. August 2017

Der Vorstand hatte einen Aufruf gestartet um einige Stunden mit seinen Mitgliedern auf der Schobermesse zu verbringen. Gegen 17 Uhr fanden sich die ersten Mitglieder beim Eingangstor ein und prompt fing es an zu nieseln. Schade, dachten wir, doch nach einigen Minuten hielt es auf zu regnen und wir starteten eine Tour über den Rummelplatz. Niemand traute sich jedoch auf Spiele die die Wagemutigen in schwindelnde Höhe bringen.

Gegen 18 Uhr 30 begaben wir uns in die Friture Armand wo jeder, nach Geschmack, sich etwas zum Essen bestellte, und warum nicht einen traditionellen „gebackenen Fësch“. Jeder hatte gute Laune mitgebracht.



WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

FESTIVAL	ORT	DATUM	WEBSEITE www.
Encounters International Short Film & Animation Film Festival	Bristol Grossbritannien	19-24/09/17	encounters-festival.org.uk
Festival international Nature	Namur Belgien	13-22/10/17	festivalnaturenamur.be

25. Tatra Chamois	Liptovsky Milulas Slowakei	19-21/10/17	lks.sk
CareFilmfestival	Monza Italien	21/10/17	carefilmfestival.org
8. Walser Filmtage	Wals Österreich	27-29/10/17	filmclubsalzburg.at
Nova Nationaal Filmfestival	Goirle Niederlande	28-29/10/17	nova.videofilms.nl
11. PSSST! Silent Film Festival	Zagreb Kroatien	09-11/11/17	festivalnijemogfilma.com
23. Videograndprix Liechtenstein	Ruggell Liechtenstein	18/11/17	fvcl.com
The Golden Knight	Malta Malta	24-25/11/17	goldenknightmalta.org
18th Tbilisi International Filmfestival	Tbilisi Georgien	04-10/12/2017	tbilisifilmfestival.ge
18. Filmfestival de Ronde Venen	Vinkeveen Niederlande	10/12/17	videoclubderondevenen.com
The Grand OFF Film Festival	Warschau Polen	27/11-04/12/17	grandoff.eu
40° Festival International du court métrage	Clerm.-Ferrand Frankreich	02-10/02/18	clermont-filmfest.com
38. Rencontres du Court-Métrage	Cabestany Frankreich	15-15/03/18	imageincabestany.org
Festival International du Film Animalier	Albert Frankreich	18-25/03/18	fifa.com.fr
BIAFF	Harrogate Grossbritannien	12-15/04/18	theiac.org.uk
1. Velaux Filmfestival Francophone (V3F)	Velaux Frankreich	14/04/18	acpv.biz

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter : http://www.le-court.com/films_platform
www.festivalfocus.org
www.wbimages.be

- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma
- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_courts_métrages_en_Europe

INORACC
30, rue de l'Industrie
L-8069 BERTRANGE-STRASSEN
Tél.: 2648 2051
Fax: 2648 2052
www.inoracc.lu
inoracc@pt.lu

Nos raccords et flexibles pour vos problèmes
en Hydraulique et Pneumatique

OPTIQUE PAUL WELTER
Alliaume sàrl

10, rue du curé (place d'armes)
L-1368 Luxembourg




Tél.: 22 34 46
Fax: 22 04 84
E-mail: optiquewelter@mail.com

Des appareils photos et accessoires pour les pros
ou les amateurs, le conseil **en plus.**
Un copy service complet avec impression grand
format **en plus.**
Labo photo ou tirage numérique, vos images traitées
en plus par des spécialistes.

+ sur: www.ck-online.lu/ck-image

Coin rue Bolivar, rue de la Libération
L-4037 Esch/Alzette
Tél.: 54 21 24
Fax: 54 21 23
ckimage@ck-online.lu

Ouvert tous les jours
de 9h00 à 12h30 et
de 13h30 à 18h00,
fermé lundi matin

CK IMAGE      

voyages
emile weber
éischtklasseg reesen

Café-Restaurant
um Dierfgen

6, côte d'Eich
LUXEMBOURG

Fugger-Berg
Tél./Fax 22 61 41



Mir kënne vill méi wei just drécken



reka
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu